



Landesamt für Statistik  
Niedersachsen



# zensus 2011

## Bevölkerung und Haushalte

Landkreis  
Nienburg (Weser)

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011



## Inhaltsverzeichnis

Einführung .....	4
Rechtliche Grundlagen .....	4
Methode .....	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie .....	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % – .....	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % – .....	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % – .....	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie .....	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % – .....	49
Definitionen .....	50

## Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

## Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

## Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) zur Verfügung.

## 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>				
Insgesamt	122 241	100,0	60 579	61 663
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>				
Unter 5	4 842	4,0	2 519	2 323
5 - 9	5 669	4,6	2 886	2 783
10 - 14	6 956	5,7	3 559	3 397
15 - 19	7 340	6,0	3 752	3 588
20 - 24	6 675	5,5	3 687	2 988
25 - 29	5 970	4,9	3 078	2 892
30 - 34	6 219	5,1	3 183	3 036
35 - 39	6 873	5,6	3 427	3 446
40 - 44	9 983	8,2	5 072	4 911
45 - 49	11 120	9,1	5 793	5 327
50 - 54	9 896	8,1	5 057	4 839
55 - 59	8 363	6,8	4 250	4 113
60 - 64	7 280	6,0	3 696	3 584
65 - 69	5 697	4,7	2 741	2 956
70 - 74	7 323	6,0	3 403	3 920
75 - 79	5 157	4,2	2 227	2 930
80 - 84	3 778	3,1	1 441	2 337
85 - 89	2 230	1,8	603	1 627
90 und älter	871	0,7	205	666
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>				
Unter 3	2 819	2,3	1 485	1 334
3 - 5	3 035	2,5	1 562	1 473
6 - 9	4 657	3,8	2 358	2 299
10 - 15	8 362	6,8	4 287	4 075
16 - 18	4 415	3,6	2 252	2 163
19 - 24	8 194	6,7	4 459	3 735
25 - 39	19 062	15,6	9 688	9 374
40 - 59	39 362	32,2	20 172	19 190
60 - 66	9 185	7,5	4 601	4 584
67 - 74	11 115	9,1	5 239	5 876
75 und älter	12 036	9,8	4 476	7 560
<b>Familienstand (ausführlich)</b>				
Ledig	47 610	38,9	26 807	20 803
Verheiratet	57 175	46,8	28 576	28 599
Verwitwet	9 979	8,2	1 819	8 160
Geschieden	7 290	6,0	3 266	4 024
Eingetr. Lebenspartnerschaft	48	0,0	30	18
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	3	0,0	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	137	0,1	81	56

## Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>				
Deutschland	116 586	95,4	57 457	59 129
Bosnien und Herzegowina	9	0,0	6	3
Griechenland	190	0,2	(118)	72
Italien	98	0,1	70	28
Kasachstan	60	0,0	29	31
Kroatien	12	0,0	9	3
Niederlande	218	0,2	151	67
Österreich	59	0,0	22	37
Polen	978	0,8	573	405
Rumänien	530	0,4	424	106
Russische Föderation	205	0,2	76	129
Türkei	1 510	1,2	758	752
Ukraine	(48)	(0,0)	15	(33)
Sonstige	1 739	1,4	871	868
<b>Religion (ausführlich)</b>				
Römisch-katholische Kirche	9 440	7,8	4 570	4 870
Evangelische Kirche	82 460	67,8	38 870	43 590
Evangelische Freikirchen	1 040	0,9	460	580
Orthodoxe Kirchen	920	0,8	460	450
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/
Sonstige	2 880	2,4	1 390	1 490
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	24 840	20,4	14 460	10 380

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>				
Erwerbspersonen	64 110	52,7	34 870	29 240
Erwerbstätige	61 260	50,4	33 510	27 750
Erwerbslose	2 850	2,3	1 360	1 490
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2 420	2,0	1 290	1 140
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	57 480	47,3	25 310	32 170
Personen unterhalb des Mindestalters	17 660	14,5	9 220	8 430
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	26 510	21,8	11 350	15 160
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5 300	4,4	2 870	2 430
Hausfrauen und Hausmänner	4 450	3,7	/	4 320
Sonstige	3 560	2,9	1 730	1 830
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>				
Angestellte/Arbeiter/-innen	51 350	83,8	26 990	24 360
Beamte/-innen	3 450	5,6	2 200	1 260
Selbstständige mit Beschäftigten	2 560	4,2	2 070	490
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 040	5,0	2 050	990
Mithelfende Familienangehörige	860	1,4	/	650
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>				
Führungskräfte	2 040	3,4	1 380	660
Akademische Berufe	6 690	11,1	3 190	3 490
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	11 050	18,4	5 690	5 360
Bürokräfte und verwandte Berufe	7 560	12,6	2 750	4 810
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	9 430	15,7	2 770	6 660
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 650	2,7	1 300	/
Handwerks- und verwandte Berufe	8 540	14,2	7 740	810
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 120	10,2	5 290	830
Hilfsarbeitskräfte	6 260	10,4	2 470	3 790
Angehörige der regulären Streitkräfte	660	1,1	580	/
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 800	4,6	1 830	970
Produzierendes Gewerbe	18 980	31,0	14 660	4 320
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	14 050	22,9	10 320	3 730
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	800	1,3	670	130
Baugewerbe	4 130	6,7	3 670	460
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	14 240	23,2	7 430	6 810
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	10 100	16,5	4 330	5 770
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	4 140	6,8	3 100	1 040
Sonstige Dienstleistungen	25 240	41,2	9 590	15 650
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 510	2,5	700	810
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	5 240	8,6	2 670	2 570
Öffentliche Verwaltung u.ä.	4 900	8,0	2 790	2 110
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	13 590	22,2	3 430	10 160
Unbekannt	0	0,0	-	0



**Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>				
Klasse 1 bis 4	5 170	31,2	2 740	2 430
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 150	55,3	4 680	4 480
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 240	13,5	1 050	1 190
<b>Höchster Schulabschluss</b>				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	8 720	8,4	4 480	4 250
Ohne Schulabschluss	5 300	5,1	2 550	2 740
Noch in schulischer Ausbildung	3 430	3,3	1 920	1 500
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 170	41,6	21 220	21 950
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	31 770	30,6	14 640	17 130
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	29 530	28,4	13 590	15 940
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 240	2,2	1 050	1 190
Fachhochschulreife	8 320	8,0	5 000	3 320
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	11 830	11,4	5 660	6 170
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>				
Ohne beruflichen Abschluss	32 850	31,6	12 750	20 100
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	49 480	47,7	26 280	23 200
Fachschulabschluss	10 870	10,5	5 850	5 010
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 280	1,2	760	520
Fachhochschulabschluss	4 670	4,5	2 940	1 730
Hochschulabschluss	4 120	4,0	1 990	2 140
Promotion	550	0,5	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>				
Personen ohne Migrationshintergrund	101 120	83,2	49 960	51 160
Personen mit Migrationshintergrund	20 460	16,8	10 250	10 210
Ausländer/-innen	5 690	4,7	2 970	2 720
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4 110	3,4	2 070	2 040
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 580	1,3	900	680
Deutsche mit Migrationshintergrund	14 780	12,2	7 280	7 490
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	9 060	7,4	4 210	4 850
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5 720	4,7	3 070	2 650
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 440	2,8	1 830	1 610
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 280	1,9	1 240	1 040

### Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	4 050	19,8	1 970	2 080
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	2 690	13,1	1 300	1 380
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	3 430	16,7	1 670	1 750
Türkei	3 520	17,2	1 810	1 720
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	5 290	25,9	2 770	2 520
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	710	5,4	340	370
1980 - 1989	1 970	15,0	980	990
1990 - 1999	7 410	56,3	3 540	3 880
2000 - 2011	1 990	15,1	900	1 090
Unbekannt	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>				
Unter 5 Jahre	1 870	9,1	1 020	850
5 - 9 Jahre	2 370	11,6	1 080	1 300
10 - 14 Jahre	2 950	14,4	1 550	1 400
15 - 19 Jahre	5 950	29,1	2 820	3 130
20 und mehr Jahre	7 020	34,3	3 630	3 390
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>								
Insgesamt	122 241	100,0	116 586	5 656	2 449	2 029	1 064	114
<b>Geschlecht</b>								
Männlich	60 579	49,6	57 457	3 122	1 592	970	502	58
Weiblich	61 663	50,4	59 129	2 534	857	1 059	562	56
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>								
Unter 5	4 842	4,0	4 730	112	(25)	(26)	52	9
5 - 9	5 669	4,6	5 511	158	16	(49)	83	10
10 - 14	6 956	5,7	6 647	309	38	185	70	16
15 - 19	7 340	6,0	6 910	430	80	236	99	15
20 - 24	6 675	5,5	6 170	505	219	180	(97)	9
25 - 29	5 970	4,9	5 507	463	233	146	78	6
30 - 34	6 219	5,1	5 638	581	268	196	104	13
35 - 39	6 873	5,6	6 261	612	289	225	89	9
40 - 44	9 983	8,2	9 325	658	358	168	120	12
45 - 49	11 120	9,1	10 585	535	258	180	97	-
50 - 54	9 896	8,1	9 497	399	221	98	77	3
55 - 59	8 363	6,8	8 071	292	154	91	44	3
60 - 64	7 280	6,0	7 055	225	(125)	73	24	3
65 - 69	5 697	4,7	5 554	143	(64)	73	6	-
70 - 74	7 323	6,0	7 191	132	50	(70)	12	-
75 - 79	5 157	4,2	5 103	54	27	27	-	-
80 - 84	3 778	3,1	3 754	24	15	3	3	3
85 - 89	2 230	1,8	2 212	(18)	6	3	6	3
90 und älter	871	0,7	865	6	3	-	3	-
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>								
Unter 3	2 819	2,3	2 758	61	14	13	28	6
3 - 5	3 035	2,5	2 958	77	14	16	41	6
6 - 9	4 657	3,8	4 525	132	13	(46)	66	7
10 - 15	8 362	6,8	7 987	375	53	224	(82)	16
16 - 18	4 415	3,6	4 156	259	37	147	(66)	9
19 - 24	8 194	6,7	7 584	610	247	230	118	15
25 - 39	19 062	15,6	17 406	1 656	790	567	271	28
40 - 59	39 362	32,2	37 478	1 884	991	537	338	18
60 - 66	9 185	7,5	8 901	284	(158)	96	27	3
67 - 74	11 115	9,1	10 899	216	81	(120)	15	-
75 und älter	12 036	9,8	11 934	102	51	33	12	6

### Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Familienstand (ausführlich)</b>								
Ledig	47 610	38,9	45 088	2 522	1 229	725	490	78
Verheiratet	57 175	46,8	54 555	2 620	936	1 177	477	30
Verwitwet	9 979	8,2	9 806	(173)	(81)	62	30	-
Geschieden	7 290	6,0	7 083	207	(104)	58	42	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	48	0,0	48	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	137	0,1	3	134	99	7	25	3
<b>Religion (ausführlich)</b>								
Römisch-katholische Kirche	9 440	7,8	8 770	670	590	/	/	/
Evangelische Kirche	82 460	67,8	81 960	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	1 040	0,9	1 030	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	920	0,8	380	540	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 880	2,4	1 440	1 440	/	790	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	24 840	20,4	22 320	2 520	570	1 150	760	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

### 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>								
Erwerbspersonen	64 110	52,7	61 320	2 800	1 100	1 000	660	/
Erwerbstätige	61 260	50,4	58 850	2 410	950	850	590	20
Erwerbslose	2 850	2,3	2 470	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2 420	2,0	2 160	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	57 480	47,3	54 620	2 860	670	1 300	840	/
Personen unterhalb des Mindestalters	17 660	14,5	16 730	920	/	470	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	26 510	21,8	26 010	490	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5 300	4,4	5 000	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	4 450	3,7	3 750	700	/	/	/	/
Sonstige	3 560	2,9	3 120	440	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>								
Angestellte/Arbeiter/-innen	51 350	83,8	49 060	2 290	920	840	510	/
Beamte/-innen	3 450	5,6	3 450	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	2 560	4,2	2 520	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 040	5,0	2 980	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	860	1,4	850	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>								
Führungskräfte	2 040	3,4	2 010	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	6 690	11,1	6 550	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	11 050	18,4	10 690	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	7 560	12,6	7 460	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	9 430	15,7	9 210	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 650	2,7	1 630	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	8 540	14,2	8 070	470	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 120	10,2	5 690	430	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	6 260	10,4	5 440	830	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	660	1,1	660	/	/	/	/	/

# Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 800	4,6	2 670	/	(80)	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	18 980	31,0	17 980	1 000	450	400	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	14 050	22,9	13 150	900	/	350	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	800	1,3	780	/	/	/	/	/
Baugewerbe	4 130	6,7	4 050	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	14 240	23,2	13 730	510	210	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	10 100	16,5	9 730	(380)	(140)	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	4 140	6,8	4 000	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	25 240	41,2	24 470	770	210	240	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 510	2,5	1 500	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	5 240	8,6	5 010	240	60	100	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	4 900	8,0	4 880	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	13 590	22,2	13 090	500	150	/	/	/
Unbekannt	0	0,0	0	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>								
Klasse 1 bis 4	5 170	31,2	4 930	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 150	55,3	8 500	660	/	440	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 240	13,5	2 230	/	/	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	8 720	8,4	6 920	1 810	/	1 040	450	/
Ohne Schulabschluss	5 300	5,1	3 820	1 480	/	800	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	3 430	3,3	3 100	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 170	41,6	42 060	1 110	/	420	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	31 770	30,6	30 610	1 160	670	290	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	29 530	28,4	28 380	1 150	670	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 240	2,2	2 230	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	8 320	8,0	7 990	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	11 830	11,4	11 360	470	/	/	/	/

## Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>								
Ohne beruflichen Abschluss	32 850	31,6	30 010	2 840	670	1 390	740	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	49 480	47,7	48 200	1 280	700	350	/	/
Fachschulabschluss	10 870	10,5	10 500	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 280	1,2	1 240	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	4 670	4,5	4 540	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	4 120	4,0	3 910	/	/	/	/	/
Promotion	550	0,5	/	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>								
Personen ohne Migrationshintergrund	101 120	83,2	101 120	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	20 460	16,8	14 780	5 690	1 900	2 290	1 430	/
Ausländer/-innen	5 690	4,7	/	5 690	1 900	2 290	1 430	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4 110	3,4	/	4 110	1 550	1 430	1 070	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 580	1,3	/	1 580	/	860	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	14 780	12,2	14 780	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	9 060	7,4	9 060	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5 720	4,7	5 720	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 440	2,8	3 440	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 280	1,9	2 280	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	4 050	19,8	3 970	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	2 690	13,1	2 100	580	580	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	3 430	16,7	3 230	/	/	/	/	/
Türkei	3 520	17,2	1 590	1 940	/	1 940	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	5 290	25,9	3 190	2 100	580	/	1 360	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/



# Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	710	5,4	/	300	/	/	/	/
1980 - 1989	1 970	15,0	1 340	630	/	/	/	/
1990 - 1999	7 410	56,3	5 970	1 450	/	460	/	/
2000 - 2011	1 990	15,1	620	1 380	/	360	510	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>								
Unter 5 Jahre	1 870	9,1	1 190	680	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	2 370	11,6	1 680	690	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	2 950	14,4	1 630	1 320	/	540	/	/
15 - 19 Jahre	5 950	29,1	5 140	810	/	420	/	/
20 und mehr Jahre	7 020	34,3	4 930	2 090	850	950	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	122 241	100,0	21 740	15 712	34 195	25 539	25 056
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	60 579	49,6	11 141	8 340	17 475	13 003	10 620
Weiblich	61 663	50,4	10 599	7 372	16 720	12 536	14 436
<b>Familienstand (ausführlich)</b>							
Ledig	47 610	38,9	21 740	13 687	8 733	2 425	1 025
Verheiratet	57 175	46,8	-	1 888	21 942	19 013	14 332
Verwitwet	9 979	8,2	-	6	268	1 273	8 432
Geschieden	7 290	6,0	-	88	3 172	2 781	1 249
Eingetr. Lebenspartnerschaft	48	0,0	-	6	(15)	18	9
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	3	0,0	-	-	-	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	137	0,1	-	37	65	29	6
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	116 586	95,4	20 927	14 548	31 809	24 623	24 679
Bosnien und Herzegowina	9	0,0	3	-	6	-	-
Griechenland	190	0,2	16	35	71	43	25
Italien	98	0,1	21	3	33	25	16
Kasachstan	60	0,0	7	3	34	10	6
Kroatien	12	0,0	-	-	6	6	-
Niederlande	218	0,2	3	3	77	93	42
Österreich	59	0,0	3	7	(7)	24	18
Polen	978	0,8	39	264	496	161	18
Rumänien	530	0,4	7	153	335	32	3
Russische Föderation	205	0,2	25	40	(96)	(38)	6
Türkei	1 510	1,2	338	322	539	169	142
Ukraine	(48)	(0,0)	-	21	21	6	-
Sonstige	1 739	1,4	351	313	665	309	(101)
<b>Religion (ausführlich)</b>							
Römisch-katholische Kirche	9 440	7,8	1 450	1 320	2 550	2 040	2 080
Evangelische Kirche	82 460	67,8	14 220	10 310	20 770	16 390	20 770
Evangelische Freikirchen	1 040	0,9	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	920	0,8	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	2 880	2,4	950	590	830	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	24 840	20,4	5 260	2 500	9 080	6 190	1 800

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>							
Erwerbspersonen	64 110	52,7	580	12 310	30 470	18 780	1 970
Erwerbstätige	61 260	50,4	580	11 550	29 060	18 140	1 930
Erwerbslose	2 850	2,3	/	760	1 410	640	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2 420	2,0	/	670	1 130	600	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	57 480	47,3	21 500	2 930	3 490	6 370	23 190
Personen unterhalb des Mindestalters	17 660	14,5	17 660	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	26 510	21,8	/	/	/	3 490	22 570
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5 300	4,4	3 730	1 530	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	4 450	3,7	/	490	2 070	1 570	/
Sonstige	3 560	2,9	/	910	920	1 310	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>							
Angestellte/Arbeiter/-innen	51 350	83,8	540	10 460	24 710	14 470	1 160
Beamte/-innen	3 450	5,6	/	690	1 580	1 180	/
Selbstständige mit Beschäftigten	2 560	4,2	/	/	1 280	930	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 040	5,0	/	/	1 290	1 320	/
Mithelfende Familienangehörige	860	1,4	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>							
Führungskräfte	2 040	3,4	/	/	1 080	900	/
Akademische Berufe	6 690	11,1	/	960	3 580	1 970	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	11 050	18,4	/	2 250	5 710	2 840	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	7 560	12,6	/	1 400	3 760	2 240	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	9 430	15,7	/	2 010	3 910	2 910	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 650	2,7	/	/	600	650	/
Handwerks- und verwandte Berufe	8 540	14,2	/	1 850	4 240	2 270	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 120	10,2	/	820	3 000	2 020	/
Hilfsarbeitskräfte	6 260	10,4	/	820	2 710	2 110	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	660	1,1	/	/	/	/	/

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 800	4,6	/	390	990	1 030	/
Produzierendes Gewerbe	18 980	31,0	110	3 480	9 570	5 440	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	14 050	22,9	60	2 530	7 180	3 970	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	800	1,3	/	170	360	260	/
Baugewerbe	4 130	6,7	/	780	2 040	1 200	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	14 240	23,2	/	2 840	6 600	4 090	450
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	10 100	16,5	/	2 340	4 690	2 620	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	4 140	6,8	/	500	1 910	1 470	/
Sonstige Dienstleistungen	25 240	41,2	/	4 840	11 900	7 590	770
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 510	2,5	/	(290)	770	(440)	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	5 240	8,6	/	1 030	2 660	1 280	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	4 900	8,0	/	1 040	2 190	1 660	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	13 590	22,2	/	2 470	6 270	4 200	510
Unbekannt	0	0,0	-	-	0	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>							
Klasse 1 bis 4	5 170	31,2	5 170	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 150	55,3	8 970	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 240	13,5	880	1 360	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	8 720	8,4	3 300	1 170	1 790	1 160	1 310
Ohne Schulabschluss	5 300	5,1	/	990	1 780	1 160	1 310
Noch in schulischer Ausbildung	3 430	3,3	3 240	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 170	41,6	/	2 290	9 040	13 210	18 560
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	31 770	30,6	1 100	7 720	14 070	6 060	2 830
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	29 530	28,4	/	6 360	14 070	6 060	2 830
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 240	2,2	880	1 360	/	/	/
Fachhochschulreife	8 320	8,0	/	1 450	4 150	1 780	930
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	11 830	11,4	/	2 430	4 910	3 010	1 470

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>							
Ohne beruflichen Abschluss	32 850	31,6	4 450	7 260	6 070	5 080	9 990
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	49 480	47,7	/	5 940	18 340	13 660	11 530
Fachschulabschluss	10 870	10,5	/	1 030	4 750	3 190	1 890
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 280	1,2	/	/	840	/	/
Fachhochschulabschluss	4 670	4,5	/	/	2 340	1 440	630
Hochschulabschluss	4 120	4,0	/	/	1 490	1 450	720
Promotion	550	0,5	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>							
Personen ohne Migrationshintergrund	101 120	83,2	16 540	11 390	27 940	21 760	23 490
Personen mit Migrationshintergrund	20 460	16,8	5 690	3 670	6 030	3 460	1 610
Ausländer/-innen	5 690	4,7	1 160	980	2 420	790	340
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4 110	3,4	/	750	2 070	740	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 580	1,3	930	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	14 780	12,2	4 540	2 690	3 610	2 660	1 280
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	9 060	7,4	/	1 780	3 120	2 610	1 250
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5 720	4,7	4 250	910	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 440	2,8	2 810	460	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 280	1,9	1 430	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	4 050	19,8	800	930	970	900	440
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	2 690	13,1	590	/	720	600	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	3 430	16,7	790	560	1 020	820	/
Türkei	3 520	17,2	1 590	550	1 060	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	5 290	25,9	1 660	1 040	1 590	710	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	710	5,4	/	/	/	330	/
1980 - 1989	1 970	15,0	/	/	850	560	/
1990 - 1999	7 410	56,3	/	1 640	3 000	1 950	660
2000 - 2011	1 990	15,1	320	500	950	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>							
Unter 5 Jahre	1 870	9,1	1 460	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	2 370	11,6	1 610	/	390	/	/
10 - 14 Jahre	2 950	14,4	1 590	390	780	/	/
15 - 19 Jahre	5 950	29,1	1 000	1 490	1 760	1 330	360
20 und mehr Jahre	7 020	34,3	/	1 380	2 750	1 790	1 110
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.



## 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	122 241	100,0	47 610	57 223	9 982	7 290	137
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	60 579	49,6	26 807	28 606	1 819	3 266	81
Weiblich	61 663	50,4	20 803	28 617	8 163	4 024	56
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>							
Unter 5	4 842	4,0	4 842	-	-	-	-
5 - 9	5 669	4,6	5 669	-	-	-	-
10 - 14	6 956	5,7	6 956	-	-	-	-
15 - 19	7 340	6,0	7 312	21	-	-	7
20 - 24	6 675	5,5	6 359	283	-	16	17
25 - 29	5 970	4,9	4 289	1 590	6	72	13
30 - 34	6 219	5,1	2 751	3 168	9	276	15
35 - 39	6 873	5,6	1 951	4 363	33	511	15
40 - 44	9 983	8,2	2 219	6 701	59	982	22
45 - 49	11 120	9,1	1 812	7 725	167	1 403	13
50 - 54	9 896	8,1	1 310	7 149	284	1 140	13
55 - 59	8 363	6,8	725	6 318	402	911	7
60 - 64	7 280	6,0	390	5 564	587	730	9
65 - 69	5 697	4,7	256	4 139	843	456	3
70 - 74	7 323	6,0	328	5 008	1 595	389	3
75 - 79	5 157	4,2	(181)	2 957	1 804	215	-
80 - 84	3 778	3,1	116	1 604	1 961	97	-
85 - 89	2 230	1,8	100	524	1 527	79	-
90 und älter	871	0,7	44	109	705	13	-
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>							
Unter 3	2 819	2,3	2 819	-	-	-	-
3 - 5	3 035	2,5	3 035	-	-	-	-
6 - 9	4 657	3,8	4 657	-	-	-	-
10 - 15	8 362	6,8	8 362	-	-	-	-
16 - 18	4 415	3,6	4 402	6	-	-	7
19 - 24	8 194	6,7	7 863	298	-	16	17
25 - 39	19 062	15,6	8 991	9 121	48	859	43
40 - 59	39 362	32,2	6 066	27 893	912	4 436	55
60 - 66	9 185	7,5	475	6 991	828	882	9
67 - 74	11 115	9,1	499	7 720	2 197	693	6
75 und älter	12 036	9,8	441	5 194	5 997	404	-

## Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	116 586	95,4	45 088	54 603	9 809	7 083	3
Bosnien und Herzegowina	9	0,0	3	6	-	-	-
Griechenland	190	0,2	65	104	12	9	-
Italien	98	0,1	(36)	59	-	3	-
Kasachstan	60	0,0	7	(38)	3	12	-
Kroatien	12	0,0	6	6	-	-	-
Niederlande	218	0,2	31	147	15	25	-
Österreich	59	0,0	10	37	12	-	-
Polen	978	0,8	511	324	(21)	30	92
Rumänien	530	0,4	477	37	6	3	7
Russische Föderation	205	0,2	(46)	138	9	12	-
Türkei	1 510	1,2	581	872	41	16	-
Ukraine	(48)	(0,0)	21	(24)	3	-	-
Sonstige	1 739	1,4	728	828	51	97	35
<b>Religion (ausführlich)</b>							
Römisch-katholische Kirche	9 440	7,8	3 340	4 850	770	480	/
Evangelische Kirche	82 460	67,8	31 240	38 230	8 660	4 320	/
Evangelische Freikirchen	1 040	0,9	390	470	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	920	0,8	/	600	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	2 880	2,4	1 460	1 150	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	24 840	20,4	10 770	11 680	400	1 990	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>							
Erwerbspersonen	64 110	52,7	21 010	36 630	1 360	5 100	/
Erwerbstätige	61 260	50,4	19 590	35 580	1 350	4 720	/
Erwerbslose	2 850	2,3	1 410	1 050	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2 420	2,0	1 220	830	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	57 480	47,3	26 210	20 420	8 690	2 160	/
Personen unterhalb des Mindestalters	17 660	14,5	17 660	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	26 510	21,8	1 350	15 070	8 450	1 640	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5 300	4,4	5 210	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	4 450	3,7	/	3 730	/	/	/
Sonstige	3 560	2,9	1 580	1 520	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>							
Angestellte/Arbeiter/-innen	51 350	83,8	17 060	29 270	1 040	3 960	/
Beamte/-innen	3 450	5,6	1 070	2 150	/	210	/
Selbstständige mit Beschäftigten	2 560	4,2	/	1 780	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 040	5,0	880	1 780	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	860	1,4	/	610	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>							
Führungskräfte	2 040	3,4	/	1 540	/	/	/
Akademische Berufe	6 690	11,1	2 080	3 900	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	11 050	18,4	3 830	6 580	/	550	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	7 560	12,6	2 730	4 240	/	500	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	9 430	15,7	2 790	5 280	/	1 150	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 650	2,7	660	810	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	8 540	14,2	3 270	4 750	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 120	10,2	1 720	3 730	/	520	/
Hilfsarbeitskräfte	6 260	10,4	1 470	4 060	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	660	1,1	/	/	/	/	/

# Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 800	4,6	920	1 570	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	18 980	31,0	6 200	11 200	310	1 250	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	14 050	22,9	4 460	8 370	280	930	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	800	1,3	270	470	/	/	/
Baugewerbe	4 130	6,7	1 470	2 370	/	(260)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	14 240	23,2	4 630	8 210	300	1 100	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	10 100	16,5	3 470	5 630	/	780	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	4 140	6,8	1 160	2 580	/	320	/
Sonstige Dienstleistungen	25 240	41,2	7 830	14 600	570	2 240	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 510	2,5	(510)	900	/	(80)	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	5 240	8,6	1 850	2 800	/	450	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	4 900	8,0	1 570	2 920	70	350	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	13 590	22,2	3 890	7 990	350	1 360	/
Unbekannt	0	0,0	0	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	5 170	31,2	5 170	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 150	55,3	9 150	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 240	13,5	2 220	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	8 720	8,4	5 040	2 710	570	400	/
Ohne Schulabschluss	5 300	5,1	1 620	2 710	570	400	/
Noch in schulischer Ausbildung	3 430	3,3	3 420	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 170	41,6	5 920	25 990	7 880	3 390	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	31 770	30,6	11 810	16 950	1 030	1 980	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	29 530	28,4	9 590	16 930	1 030	1 980	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 240	2,2	2 220	/	/	/	/
Fachhochschulreife	8 320	8,0	2 830	4 830	/	470	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	11 830	11,4	4 090	6 510	400	840	/

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>							
Ohne beruflichen Abschluss	32 850	31,6	13 580	12 300	5 480	1 490	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	49 480	47,7	11 460	30 260	3 720	4 040	/
Fachschulabschluss	10 870	10,5	2 210	7 250	570	830	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 280	1,2	/	790	/	/	/
Fachhochschulabschluss	4 670	4,5	910	3 440	/	/	/
Hochschulabschluss	4 120	4,0	1 140	2 500	/	/	/
Promotion	550	0,5	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>							
Personen ohne Migrationshintergrund	101 120	83,2	38 190	47 390	9 300	6 240	/
Personen mit Migrationshintergrund	20 460	16,8	9 260	9 600	770	840	/
Ausländer/-innen	5 690	4,7	2 090	3 060	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4 110	3,4	910	2 700	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 580	1,3	1 180	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	14 780	12,2	7 170	6 530	610	460	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	9 060	7,4	1 920	6 110	610	420	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5 720	4,7	5 250	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 440	2,8	3 250	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 280	1,9	2 000	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	4 050	19,8	1 650	1 940	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	2 690	13,1	1 010	1 430	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	3 430	16,7	1 320	1 900	/	/	/
Türkei	3 520	17,2	2 010	1 400	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	5 290	25,9	2 670	2 170	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	710	5,4	/	510	/	/	/
1980 - 1989	1 970	15,0	/	1 400	/	/	/
1990 - 1999	7 410	56,3	1 670	5 010	/	/	/
2000 - 2011	1 990	15,1	690	1 210	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>							
Unter 5 Jahre	1 870	9,1	1 520	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	2 370	11,6	1 760	530	/	/	/
10 - 14 Jahre	2 950	14,4	1 950	960	/	/	/
15 - 19 Jahre	5 950	29,1	2 340	3 200	/	/	/
20 und mehr Jahre	7 020	34,3	1 590	4 400	550	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	50 721	100,0
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14 986	29,5
Paare ohne Kind(er)	14 450	28,5
Paare mit Kind(ern)	15 923	31,4
Alleinerziehende Elternteile	4 487	8,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	875	1,7
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14 986	29,5
Ehepaare	26 322	51,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	21	0,0
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4 030	7,9
Alleinerziehende Mütter	3 613	7,1
Alleinerziehende Väter	874	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	875	1,7
<b>Größe des privaten Haushalts</b>		
1 Person	14 986	29,5
2 Personen	16 870	33,3
3 Personen	8 376	16,5
4 Personen	6 754	13,3
5 Personen	2 332	4,6
6 und mehr Personen	1 403	2,8
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	10 721	21,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6 588	13,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	33 412	65,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.



## 3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	34 860	100,0
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>		
Paare ohne Kind(er)	14 450	41,5
Paare mit Kind(ern)	15 923	45,7
Alleinerziehende Elternteile	4 487	12,9
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>		
Ehepaare	26 322	75,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	21	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4 030	11,6
Alleinerziehende Väter	874	2,5
Alleinerziehende Mütter	3 613	10,4
<b>Größe der Kernfamilie</b>		
2 Personen	17 564	50,4
3 Personen	8 595	24,7
4 Personen	6 475	18,6
5 Personen	1 666	4,8
6 und mehr Personen	560	1,6

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Nienburg (Weser)	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>				
Insgesamt	122 241	2 094 564	7 777 992	80 219 695
<b>Geschlecht</b>				
Männlich	60 579	1 016 041	3 803 776	39 145 941
Weiblich	61 663	1 078 524	3 974 216	41 073 754
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>				
Unter 5	4 842	84 151	316 393	3 338 895
5 - 9	5 669	91 922	358 627	3 525 830
10 - 14	6 956	106 840	424 093	3 940 566
15 - 19	7 340	110 452	436 388	4 013 880
20 - 24	6 675	116 348	446 460	4 835 639
25 - 29	5 970	117 519	422 659	4 872 533
30 - 34	6 219	118 321	422 530	4 751 911
35 - 39	6 873	123 157	452 754	4 742 893
40 - 44	9 983	169 837	632 918	6 351 189
45 - 49	11 120	182 413	680 386	6 999 679
50 - 54	9 896	160 023	593 993	6 206 294
55 - 59	8 363	137 212	510 476	5 419 450
60 - 64	7 280	124 464	464 803	4 702 815
65 - 69	5 697	111 339	404 087	4 173 351
70 - 74	7 323	132 667	477 987	4 861 239
75 - 79	5 157	88 491	315 476	3 270 283
80 - 84	3 778	64 068	227 390	2 328 083
85 - 89	2 230	38 718	134 745	1 335 076
90 und älter	871	16 623	55 827	550 089
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>				
Unter 3	2 819	49 570	185 735	1 984 523
3 - 5	3 035	51 775	196 711	2 025 183
6 - 9	4 657	74 728	292 574	2 855 019
10 - 15	8 362	128 244	509 356	4 719 579
16 - 18	4 415	66 057	260 373	2 377 761
19 - 24	8 194	139 339	537 212	5 692 745
25 - 39	19 062	358 997	1 297 943	14 367 337
40 - 59	39 362	649 485	2 417 773	24 976 612
60 - 66	9 185	161 600	599 595	6 108 258
67 - 74	11 115	206 870	747 282	7 629 147
75 und älter	12 036	207 900	733 438	7 483 531
<b>Familienstand (ausführlich)</b>				
Ledig	47 610	825 299	3 047 210	32 039 091
Verheiratet	57 175	954 985	3 627 468	36 669 868
Verwitwet	9 979	156 540	570 598	5 733 361
Geschieden	7 290	155 197	523 374	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	48	2 006	5 708	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	3	48	121	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	(169)	494	5 531
Ohne Angabe	137	321	3 019	24 572

## Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Nienburg (Weser)	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>				
Deutschland	116 586	1 945 626	7 352 720	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	9	1 944	5 079	140 103
Griechenland	190	6 357	12 841	254 282
Italien	98	6 799	21 150	488 390
Kasachstan	60	1 411	4 784	46 740
Kroatien	12	2 725	5 588	209 840
Niederlande	218	1 842	27 998	128 862
Österreich	59	1 920	5 837	164 246
Polen	978	14 049	41 770	382 391
Rumänien	530	2 074	7 623	126 169
Russische Föderation	205	5 577	16 080	174 023
Türkei	1 510	37 844	91 174	1 505 305
Ukraine	(48)	5 395	9 579	112 983
Sonstige	1 739	61 002	175 769	2 446 679
<b>Religion (ausführlich)</b>				
Römisch-katholische Kirche	9 440	295 830	1 416 470	24 869 380
Evangelische Kirche	82 460	1 058 340	3 976 430	24 552 110
Evangelische Freikirchen	1 040	19 090	97 230	714 360
Orthodoxe Kirchen	920	25 860	65 790	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	2 940	5 250	83 430
Sonstige	2 880	56 040	169 820	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	24 840	621 350	1 992 670	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Nienburg (Weser)	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
<b>Geschlecht</b>				
Männlich	49,6	48,5	48,9	48,8
Weiblich	50,4	51,5	51,1	51,2
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>				
Unter 5	4,0	4,0	4,1	4,2
5 - 9	4,6	4,4	4,6	4,4
10 - 14	5,7	5,1	5,5	4,9
15 - 19	6,0	5,3	5,6	5,0
20 - 24	5,5	5,6	5,7	6,0
25 - 29	4,9	5,6	5,4	6,1
30 - 34	5,1	5,6	5,4	5,9
35 - 39	5,6	5,9	5,8	5,9
40 - 44	8,2	8,1	8,1	7,9
45 - 49	9,1	8,7	8,7	8,7
50 - 54	8,1	7,6	7,6	7,7
55 - 59	6,8	6,6	6,6	6,8
60 - 64	6,0	5,9	6,0	5,9
65 - 69	4,7	5,3	5,2	5,2
70 - 74	6,0	6,3	6,1	6,1
75 - 79	4,2	4,2	4,1	4,1
80 - 84	3,1	3,1	2,9	2,9
85 - 89	1,8	1,8	1,7	1,7
90 und älter	0,7	0,8	0,7	0,7
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>				
Unter 3	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,5	2,5	2,5
6 - 9	3,8	3,6	3,8	3,6
10 - 15	6,8	6,1	6,5	5,9
16 - 18	3,6	3,2	3,3	3,0
19 - 24	6,7	6,7	6,9	7,1
25 - 39	15,6	17,1	16,7	17,9
40 - 59	32,2	31,0	31,1	31,1
60 - 66	7,5	7,7	7,7	7,6
67 - 74	9,1	9,9	9,6	9,5
75 und älter	9,8	9,9	9,4	9,3
<b>Familienstand (ausführlich)</b>				
Ledig	38,9	39,4	39,2	39,9
Verheiratet	46,8	45,6	46,6	45,7
Verwitwet	8,2	7,5	7,3	7,1
Geschieden	6,0	7,4	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	0,0	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	(0,0)	0,0	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0	0,0

## Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Nienburg (Weser)	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>				
Deutschland	95,4	92,9	94,5	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,2	0,3	0,2	0,3
Italien	0,1	0,3	0,3	0,6
Kasachstan	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,0	0,1	0,1	0,3
Niederlande	0,2	0,1	0,4	0,2
Österreich	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,7	0,5	0,5
Rumänien	0,4	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,3	0,2	0,2
Türkei	1,2	1,8	1,2	1,9
Ukraine	(0,0)	0,3	0,1	0,1
Sonstige	1,4	2,9	2,3	3,0
<b>Religion (ausführlich)</b>				
Römisch-katholische Kirche	7,8	14,2	18,3	31,2
Evangelische Kirche	67,8	50,9	51,5	30,8
Evangelische Freikirchen	0,9	0,9	1,3	0,9
Orthodoxe Kirchen	0,8	1,2	0,9	1,3
Jüdische Gemeinden	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,4	2,7	2,2	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	20,4	29,9	25,8	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Nienburg (Weser)	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>				
Erwerbspersonen	64 110	1 099 340	4 073 830	43 052 760
Erwerbstätige	61 260	1 044 040	3 894 540	41 049 730
Erwerbslose	2 850	55 290	179 290	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2 420	45 300	144 400	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	10 000	34 890	364 480
Nichterwerbspersonen	57 480	980 140	3 649 850	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	17 660	281 160	1 093 240	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	26 510	468 000	1 688 840	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5 300	94 360	349 230	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	4 450	66 090	278 780	2 640 520
Sonstige	3 560	70 530	239 760	2 513 710
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>				
Angestellte/Arbeiter/-innen	51 350	869 480	3 254 780	34 241 630
Beamte/-innen	3 450	63 970	225 810	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	2 560	44 730	171 630	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 040	54 550	194 780	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	860	11 310	47 530	402 390
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>				
Führungskräfte	2 040	45 750	160 210	1 976 240
Akademische Berufe	6 690	177 590	581 810	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	11 050	201 500	724 260	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	7 560	148 020	505 190	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	9 430	162 700	613 450	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 650	14 850	81 470	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	8 540	111 950	496 730	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 120	65 530	265 820	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	6 260	88 080	358 180	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	660	5 910	26 980	181 030

### Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Nienburg (Weser)	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 800	17 930	106 850	694 920
Produzierendes Gewerbe	18 980	237 860	1 008 820	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	14 050	173 520	736 400	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	800	14 370	55 000	554 250
Baugewerbe	4 130	49 980	217 420	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	14 240	274 340	981 250	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	10 100	183 640	684 070	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	4 140	90 700	297 180	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	25 240	513 910	1 797 460	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 510	41 050	115 480	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	5 240	127 720	448 370	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	4 900	82 410	296 970	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	13 590	262 730	936 630	9 660 190
Unbekannt	0	10	(170)	1 470
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>				
Klasse 1 bis 4	5 170	82 420	317 000	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 150	135 860	538 220	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 240	37 780	143 690	1 339 490
<b>Höchster Schulabschluss</b>				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	8 720	134 290	487 510	4 932 710
Ohne Schulabschluss	5 300	83 920	294 690	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	3 430	50 370	192 820	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 170	608 250	2 438 040	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	31 770	551 120	2 057 220	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	29 530	513 350	1 913 540	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 240	37 780	143 690	1 339 490
Fachhochschulreife	8 320	149 180	523 840	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	11 830	355 350	1 123 670	14 023 530
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>				
Ohne beruflichen Abschluss	32 850	509 770	1 900 720	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	49 480	823 310	3 134 140	31 804 990
Fachschulabschluss	10 870	182 610	688 650	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 280	26 900	82 130	1 032 940
Fachhochschulabschluss	4 670	97 520	326 020	3 985 640
Hochschulabschluss	4 120	136 740	431 870	5 471 080
Promotion	550	21 340	66 750	908 970

### Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Nienburg (Weser)	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>				
Personen ohne Migrationshintergrund	101 120	1 668 030	6 431 810	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	20 460	411 410	1 291 860	15 297 460
Ausländer/-innen	5 690	147 740	421 470	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4 110	110 920	320 100	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 580	36 820	101 360	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	14 780	263 670	870 400	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	9 060	151 860	510 310	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5 720	111 810	360 080	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 440	60 640	196 450	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2 280	51 170	163 630	2 024 000
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>				
Bosnien und Herzegowina	/	4 350	10 990	227 910
Griechenland	/	9 140	19 890	368 440
Italien	/	12 040	37 880	796 770
Kasachstan	4 050	41 890	169 180	1 240 570
Kroatien	/	4 390	9 930	330 730
Niederlande	/	3 570	44 820	226 240
Österreich	/	3 830	12 870	345 620
Polen	2 690	70 270	201 620	2 006 410
Rumänien	/	4 520	17 880	576 200
Russische Föderation	3 430	39 940	185 070	1 318 130
Türkei	3 520	75 580	187 220	2 714 240
Ukraine	/	9 830	20 100	229 510
Sonstige	5 290	131 570	373 070	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	490	1 340	15 970
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>				
1956 - 1959	/	5 810	16 870	171 620
1960 - 1969	/	13 590	36 260	608 420
1970 - 1979	710	31 970	87 090	1 277 210
1980 - 1989	1 970	45 730	134 370	1 680 040
1990 - 1999	7 410	98 470	333 780	3 159 270
2000 - 2011	1 990	52 930	188 180	2 270 610
Unbekannt	/	14 280	33 860	475 260
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>				
Unter 5 Jahre	1 870	39 680	143 380	1 673 960
5 - 9 Jahre	2 370	50 020	162 680	1 864 060
10 - 14 Jahre	2 950	61 810	190 230	2 121 110
15 - 19 Jahre	5 950	72 990	257 560	2 373 430
20 und mehr Jahre	7 020	172 640	504 160	6 789 630
Unbekannt	/	14 280	33 860	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien



werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

#### 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Nienburg (Weser)	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>				
Erwerbspersonen	52,7	52,9	52,7	54,1
Erwerbstätige	50,4	50,2	50,4	51,5
Erwerbslose	2,3	2,7	2,3	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2,0	2,2	1,9	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,5	0,5	0,5
Nichterwerbspersonen	47,3	47,1	47,3	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,5	13,5	14,2	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	21,8	22,5	21,9	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,4	4,5	4,5	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,7	3,2	3,6	3,3
Sonstige	2,9	3,4	3,1	3,2
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>				
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,8	83,3	83,6	83,4
Beamte/-innen	5,6	6,1	5,8	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,2	4,3	4,4	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,0	5,2	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	1,4	1,1	1,2	1,0
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>				
Führungskräfte	3,4	4,5	4,2	4,9
Akademische Berufe	11,1	17,4	15,3	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	18,4	19,7	19,0	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	12,6	14,5	13,2	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,7	15,9	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2,7	1,5	2,1	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	14,2	11,0	13,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	10,2	6,4	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	10,4	8,6	9,4	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	1,1	0,6	0,7	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Nienburg (Weser)	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	4,6	1,7	2,7	1,7
Produzierendes Gewerbe	31,0	22,8	25,9	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	22,9	16,6	18,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,3	1,4	1,4	1,4
Baugewerbe	6,7	4,8	5,6	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	23,2	26,3	25,2	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	16,5	17,6	17,6	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,8	8,7	7,6	8,3
Sonstige Dienstleistungen	41,2	49,2	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,5	3,9	3,0	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8,6	12,2	11,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	8,0	7,9	7,6	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	22,2	25,2	24,0	23,5
Unbekannt	0,0	0,0	(0,0)	0,0
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>				
Klasse 1 bis 4	31,2	32,2	31,7	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	55,3	53,1	53,9	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	13,5	14,8	14,4	14,4
<b>Höchster Schulabschluss</b>				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	8,4	7,5	7,4	7,2
Ohne Schulabschluss	5,1	4,7	4,4	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	3,3	2,8	2,9	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	41,6	33,8	36,8	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	30,6	30,6	31,0	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	28,4	28,5	28,9	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,2	2,1	2,2	1,9
Fachhochschulreife	8,0	8,3	7,9	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	11,4	19,8	16,9	20,4
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>				
Ohne beruflichen Abschluss	31,6	28,3	28,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	47,7	45,8	47,3	46,2
Fachschulabschluss	10,5	10,2	10,4	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,2	1,5	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	4,5	5,4	4,9	5,8
Hochschulabschluss	4,0	7,6	6,5	7,9
Promotion	0,5	1,2	1,0	1,3

### Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Nienburg (Weser)	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>				
Personen ohne Migrationshintergrund	83,2	80,2	83,3	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	16,8	19,8	16,7	19,2
Ausländer/-innen	4,7	7,1	5,5	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	3,4	5,3	4,1	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,3	1,8	1,3	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	12,2	12,7	11,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	7,4	7,3	6,6	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4,7	5,4	4,7	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2,8	2,9	2,5	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1,9	2,5	2,1	2,5
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>				
Bosnien und Herzegowina	/	1,1	0,9	1,5
Griechenland	/	2,2	1,5	2,4
Italien	/	2,9	2,9	5,2
Kasachstan	19,8	10,2	13,1	8,1
Kroatien	/	1,1	0,8	2,2
Niederlande	/	0,9	3,5	1,5
Österreich	/	0,9	1,0	2,3
Polen	13,1	17,1	15,6	13,1
Rumänien	/	1,1	1,4	3,8
Russische Föderation	16,7	9,7	14,3	8,6
Türkei	17,2	18,4	14,5	17,7
Ukraine	/	2,4	1,6	1,5
Sonstige	25,9	32,0	28,9	32,0
Unbekanntes Ausland	-	0,1	0,1	0,1
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>				
1956 - 1959	/	2,2	2,0	1,8
1960 - 1969	/	5,2	4,4	6,3
1970 - 1979	5,4	12,2	10,5	13,2
1980 - 1989	15,0	17,4	16,2	17,4
1990 - 1999	56,3	37,5	40,2	32,8
2000 - 2011	15,1	20,1	22,7	23,5
Unbekannt	/	5,4	4,1	4,9
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>				
Unter 5 Jahre	9,1	9,6	11,1	10,9
5 - 9 Jahre	11,6	12,2	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	14,4	15,0	14,7	13,9
15 - 19 Jahre	29,1	17,7	19,9	15,5
20 und mehr Jahre	34,3	42,0	39,0	44,4
Unbekannt	/	3,5	2,6	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Nienburg (Weser)	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>				
Insgesamt	50 721	988 913	3 517 840	37 571 219
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14 986	379 039	1 222 307	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	14 450	275 207	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	15 923	236 561	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	4 487	75 886	273 343	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	875	22 220	80 233	951 363
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14 986	379 039	1 222 307	13 960 811
Ehepaare	26 322	439 846	1 684 403	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	21	871	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4 030	71 051	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3 613	63 311	225 431	2 442 356
Alleinerziehende Väter	874	12 575	47 912	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	875	22 220	80 233	951 363
<b>Größe des privaten Haushalts</b>				
1 Person	14 986	379 039	1 222 307	13 960 811
2 Personen	16 870	327 468	1 183 634	12 455 731
3 Personen	8 376	138 926	521 773	5 454 875
4 Personen	6 754	99 394	398 085	3 906 260
5 Personen	2 332	29 877	128 414	1 222 149
6 und mehr Personen	1 403	14 209	63 627	571 393
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	10 721	226 795	781 724	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6 588	87 146	340 807	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	33 412	674 972	2 395 309	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Nienburg (Weser)	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,5	38,3	34,7	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,5	27,8	28,6	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,4	23,9	26,6	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,8	7,7	7,8	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	2,2	2,3	2,5
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,5	38,3	34,7	37,2
Ehepaare	51,9	44,5	47,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,9	7,2	7,3	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,1	6,4	6,4	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	2,2	2,3	2,5
<b>Größe des privaten Haushalts</b>				
1 Person	29,5	38,3	34,7	37,2
2 Personen	33,3	33,1	33,6	33,2
3 Personen	16,5	14,0	14,8	14,5
4 Personen	13,3	10,1	11,3	10,4
5 Personen	4,6	3,0	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,8	1,4	1,8	1,5
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,1	22,9	22,2	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,0	8,8	9,7	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,9	68,3	68,1	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Nienburg (Weser)	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>				
Insgesamt	34 860	587 654	2 215 300	22 659 045
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>				
Paare ohne Kind(er)	14 450	275 207	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	15 923	236 561	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	4 487	75 886	273 343	2 918 780
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>				
Ehepaare	26 322	439 846	1 684 403	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	21	871	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4 030	71 051	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Väter	874	12 575	47 912	476 424
Alleinerziehende Mütter	3 613	63 311	225 431	2 442 356
<b>Größe der Kernfamilie</b>				
2 Personen	17 564	327 461	1 192 399	12 429 861
3 Personen	8 595	135 112	509 509	5 313 244
4 Personen	6 475	94 763	381 723	3 706 717
5 Personen	1 666	23 080	100 614	942 856
6 und mehr Personen	560	7 238	31 055	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.



## 6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Nienburg (Weser)	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>				
Paare ohne Kind(er)	41,5	46,8	45,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,7	40,3	42,3	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,9	12,9	12,3	12,9
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>				
Ehepaare	75,5	74,8	76,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,6	12,1	11,5	12,2
Alleinerziehende Väter	2,5	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,4	10,8	10,2	10,8
<b>Größe der Kernfamilie</b>				
2 Personen	50,4	55,7	53,8	54,9
3 Personen	24,7	23,0	23,0	23,4
4 Personen	18,6	16,1	17,2	16,4
5 Personen	4,8	3,9	4,5	4,2
6 und mehr Personen	1,6	1,2	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## Definitionen

### Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden <sup>1)</sup>
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
( )	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.  <b>Unter 18</b> <b>18 – 29</b> <b>30 – 49</b> <b>50 – 64</b> <b>65 und älter</b>
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.  <b>Unter 5</b> <b>5 – 9</b> <b>10 – 14</b> <b>15 – 19</b> <b>20 – 24</b> <b>25 – 29</b> <b>30 – 34</b> <b>35 – 39</b> <b>40 – 44</b> <b>45 – 49</b> <b>50 – 54</b> <b>55 – 59</b> <b>60 – 64</b> <b>65 – 69</b> <b>70 – 74</b> <b>75 – 79</b> <b>80 – 84</b> <b>85 – 89</b> <b>90 und älter</b>

<sup>1)</sup> Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p><b>Unter 3</b>  <b>3 – 5</b>  <b>6 – 9</b>  <b>10 – 15</b>  <b>16 – 18</b>  <b>19 – 24</b>  <b>25 – 39</b>  <b>40 – 59</b>  <b>60 – 66</b>  <b>67 – 74</b>  <b>75 und älter</b></p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p><b>Erwerbspersonen</b></p> <p><b>Erwerbstätige</b></p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p><b>Erwerbslose</b></p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p><b>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig</b>  <b>Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</b></p> <p><b>Nichterwerbspersonen</b></p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p><b>Personen unterhalb des Mindestalters</b>  <b>Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen</b>  <b>Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv)</b>  <b>Hausfrauen und Hausmänner</b>  <b>Sonstige</b></p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p><b>Angestellte/ Arbeiter/-innen</b></p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p><b>Beamte/-innen</b></p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p><b>Selbstständige mit Beschäftigten</b></p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p><b>Selbstständige ohne Beschäftigte</b></p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p><b>Mithelfende Familienangehörige</b></p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p><b>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</b></p> <p><b>Produzierendes Gewerbe</b></p> <p><b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>  <b>Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</b>  <b>Baugewerbe</b></p> <p><b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</b>  <b>Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</b>  <b>Verkehr und Lagerei, Kommunikation</b></p> <p><b>Sonstige Dienstleistungen</b>  <b>Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</b>  <b>Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</b>  <b>Öffentliche Verwaltung u.ä.</b>  <b>Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</b></p> <p><b>Unbekannt</b></p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p><b>Führungskräfte</b>  <b>Akademische Berufe</b>  <b>Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe</b>  <b>Bürokräfte und verwandte Berufe</b>  <b>Dienstleistungsberufe und Verkäufer</b>  <b>Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei</b>  <b>Handwerks- und verwandte Berufe</b>  <b>Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe</b>  <b>Hilfsarbeitskräfte</b>  <b>Angehörige der regulären Streitkräfte</b></p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p><b>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p><b>Ohne Angabe</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet</b>  <b>Verwitwet</b>  <b>Geschieden</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p><b>Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>      ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p><b>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>  <b>Ohne Angabe</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p><b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p><b>1 Person</b>  <b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p><b>Ohne beruflichen Abschluss</b>          ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p><b>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</b>          ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p><b>Fachschulabschluss</b>          ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p><b>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</b></p> <p><b>Fachhochschulabschluss</b>          ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p><b>Hochschulabschluss</b>  <b>Promotion</b></p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p><b>Ohne oder noch kein Schulabschluss</b>          ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p><b>Ohne Schulabschluss</b>  <b>Noch in schulischer Ausbildung</b></p> <p><b>Haupt-/Volksschulabschluss</b>  <b>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</b>  <b>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</b>  <b>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</b></p> <p><b>Fachhochschulreife</b>  <b>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</b></p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p><b>Klasse 1 bis 4</b>  <b>Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)</b>  <b>Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</b></p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>1956 – 1959</b>  <b>1960 – 1969</b>  <b>1970 – 1979</b>  <b>1980 – 1989</b>  <b>1990 – 1999</b>  <b>2000 – 2011</b>  <b>Unbekannt</b></p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b>          ► Enthält alle restlichen Staaten.  <b>Unbekanntes Ausland</b>          ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Unter 5</b></p> <p><b>5 – 9 Jahre</b></p> <p><b>10 – 14 Jahre</b></p> <p><b>15 – 19 Jahre</b></p> <p><b>20 und mehr</b></p> <p><b>Unbekannt</b></p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p><b>Personen ohne Migrationshintergrund</b></p> <p><b>Personen mit Migrationshintergrund</b></p> <p><b>Ausländer/-innen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit.</li> </ul> <p><b>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.</li> </ul>
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>



Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes</li> <li>3.        Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks</li> <li>4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt</li> <li>6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel)</li> <li>10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl</li> </ul> <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde),</li> <li>5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde),</li> <li>9 = gemeindefreies Gebiet.</li> </ul> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p><b>Römisch-katholische Kirche</b>  <b>Evangelische Kirche</b>  <b>Evangelische Freikirchen</b>  <b>Orthodoxe Kirchen</b>  <b>Jüdische Gemeinden</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p><b>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</b></p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p><b>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen</b>  <b>Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren</b>  <b>Haushalte ohne Senioren/-innen</b></p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Ausland</b></p> <p><b>EU27-Land</b></p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p><b>Sonstiges Europa</b></p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p><b>Sonstige Welt</b></p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p><b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b></p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetragene Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b></p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>          ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>          ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>          ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetr. Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>          ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

## **Herausgeber**

Landesamt für Statistik Niedersachsen  
Göttinger Chaussee 76  
30453 Hannover

## **Auskunftsdiens**

E-Mail: [statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de](mailto:statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de)  
Telefon: 0511 9898-1132, 1134  
Telefax: 0511 9898-4132

## **Copyright**

© Landesamt für Statistik Niedersachsen  
Hannover 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

